



N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Orsrates für die Ortschaften
Bartshausen, Brunsen, Hallensen, Holtershausen, Naensen, Stroit, Voldagsen und Wenzen
am 29. Juni 2012
4. Sitzung; 18. Wahlperiode**

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Ortschaft Stroit

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

A n w e s e n d :

a) Mitglieder des Orsrates

Ortsbürgermeister Henning Bartelt
Ortsratsmitglied Karsten Armbrecht
Ortsratsmitglied Klaus-Dieter Armbrecht
Ortsratsmitglied Andreas Böhnke
Ortsratsmitglied Michael Brinckmann - fehlt
Ortsratsmitglied Annette Everlien
Ortsratsmitglied Hubert Küster
Ortsratsmitglied Ulf Meibohm
Ortsratsmitglied Gerhard Mika
Ortsratsmitglied Carsten Pape
Ortsratsmitglied Ernst-August Reinert - fehlt
Ortsratsmitglied Henning Thörel
Ortsratsmitglied Wilfried Wehe

Ratsherr Bernd Amelung - fehlt
Ratsherr Dirk Ebrecht - fehlt

b) von der Verwaltung

Herr Ilseman, Protokollführer

c) Gäste

Frau Petra Tekluk, Ortsbeauftragte für Voldagsen
Herr Marco Strohmeier-Weimann, Ortsbeauftragter für Holtershausen
Herr Hermann Kass jun., Ortsbeauftragter für Hallensen
Herr Werner Helmke, Ortsbeauftragter für Wenzen - fehlt
Frau Schneider, Deutsche Angestellten Akademie (DAA)

d) 10 Zuhörer/innen

1. a) **Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister**
- b) **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**
- c) **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- d) **Feststellung der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Bartelt eröffnet um 19.00 Uhr die 4. Sitzung des Ortsrates für die Ortschaften Bartshausen, Brunsen, Hallensen, Holtershausen, Naensen, Stroit, Voldagsen und Wenzen. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einvernehmlich wie folgt angenommen:

2. Genehmigung der letzten Niederschrift
3. Mitteilungen
 - a. des Ortsbürgermeisters
 - b. der Ortsbeauftragten
4. Einwohnerfragestunde
5. Information der DAA zum Einsatz von Dorfassistentinnen
6. Information der Stadtwerke zur Versorgung der Ortschaften mit schnellem Internet
7. Umbenennung von Straßen in Naensen (Hohler Weg) und Wenzen (Am Sportplatz)
8. Zuschüsse an Vereine und Verbände
9. Antrag auf Informationsveranstaltung zur Kostensituation der Abwasseranlage Stroit
10. Antrag auf Verbesserung der Qualität der Grünflächenpflege (Rasenmähen)
11. Erweiterung der Tempo 30 Zone in der Ortseinfahrt Brunsen (Bushaltestelle/B64)
12. Anfragen
13. Einwohnerfragestunde

2. Genehmigung der letzten Niederschrift

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ortsrates für die Ortschaften Bartshausen, Brunsen, Hallensen, Holtershausen, Naensen, Stroit, Voldagsen und Wenzen am 21. März 2012 werden keine Einwände vorgetragen. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

3. Mitteilungen

a. Ortsbürgermeister Bartelt teilt folgendes mit:

- Der Fußbodenbelag in der Turnhalle in Wenzen wird wie abgesprochen in der 30. und 31. Kalenderwoche erneuert.
- Dem Ortsrat liegt vom MGV Wenzen eine Einladung zu den Jubiläumsveranstaltungen vom 20. bis 22. Juli vor.
- Der Kindergarten Brunsen feiert sein 40-jähriges Bestehen am 30. Juni.
- Der MTV Wenzen hat zum 111-jährigen Bestehen am 2. Oktober in die Turnhalle in Naensen eingeladen.
- Der Auftrag für die Erneuerung der Fenster im Dorfgemeinschaftshaus in Stroit wurde an die Firma Pape aus Wenzen vergeben. Drei Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Ein Angebot wurde nur eingereicht.

Ortsratsmitglied Klaus-Dieter Armbrrecht bittet zu prüfen, inwieweit die Auftragsvergabe bei nur einem Anbieter noch rechtmäßig ist.

Verwaltungsseitig wird dazu nachrichtlich mitgeteilt, dass im Bereich der VOB/A eine freihändige Vergabe, wie hier vorgenommen, bis zu einem Auftragswert von 75.000 € zulässig ist.

- Auf der erweiterten Vorstandssitzung der Bürgerinitiative gegen die Höchstspannungsleitung Wale-Mecklar wurde u.a. vorgetragen, dass die Nordvariante über die Ortschaften des Ortes Auf dem Berge bei Abwägung der Vor- und Nachteile gegenüber den anderen diskutierten Varianten wohl die günstigste Lösung darstellt.

Der Ortsrat appelliert nochmals an den Stadtrat, sich unbedingt im Bereich der Stadt Einbeck für eine Erdverkabelung im HGÜ-Verfahren einzusetzen.

- Der Kommunale Bauhof hat mitgeteilt, dass die Seilbahn auf dem Spielplatz an der Turnhalle aufgrund erheblicher Mängel stillgelegt werden musste. Hier wird einvernehmlich Handlungsbedarf gesehen. Eine Ersatzbeschaffung oder mögliche Reparatur soll geprüft werden.

b. der Ortsbeauftragten:

- Frau Tekluk, Voldagsen, weist darauf hin, dass an etlichen Straßenlaternen in der Ortschaft die Reflektorabdeckungen fehlen.
- Herr Kass, Hallensen, gibt bekannt, dass in der Gemarkung Hallensen an mehreren Teilabschnitten Gräben geräumt werden müssen. Die Arbeiten sollen unmittelbar nach der Ernte vorgenommen werden, um den Aushub auf die angrenzenden Ackerflächen zur Einarbeitung ablegen zu können.
- Herr Strohmeier-Weimann, Holtershausen, berichtet:
 - Die Sanierung der Dorfstraße ist erfolgreich abgeschlossen.
 - Die Schaukel auf dem Spielplatz und das Hinweisschild am Eingang wurden in Eigenleistung neu gestrichen.

- Die Spielröhre sollte als Ergebnis eines Ortstermins mit einem Schutz gegen die Scharfkantigkeit ausgestattet werden. Bei der Ausführung der Arbeiten wurde dann eine Art Geländer als Absturzsicherung angebaut. Das Missverständnis ist noch zu klären.
- Noch zu erledigen ist der Grabenaushub in Holtershausen vor den Grundstücken Nr. 2 bis 4, die Erweiterung der Straßenbeleuchtung zu den Häusern 12a und 12b, das Abfegen der Dorfstraße und Gosse, die zu schmale Zufahrtsstraße nach Holtershausen von der B3 und der B64 einschl. einer Wendemöglichkeit für Lkw am Ortsausgang sowie die Außenfassade des Dorfgemeinschaftshauses.
- Abschließend wird angeregt, eine gemeinsame Homepage für die Ortschaften des Ortsrates Auf dem Berge anzulegen, um hier die Aktivitäten aller Ortschaften zusammenzufassen und koordinieren zu können.

Der Ortsrat stimmt diesem Vorschlag zu und beschließt einstimmig,

die Kosten für die gemeinsame Homepage aus Ortschaftsmitteln zu übernehmen.

Herr Strohmeier-Weimann erklärt sich spontan bereit, die Einrichtung und Pflege der Homepage zu übernehmen.

4. Einwohnerfragestunde

Zur Frage zum Stand des Anbaus an das Feuerwehrgerätehaus aus dem Erlös des Verkaufes Dorfgemeinschaftshaus Hallensen wird mitgeteilt, dass die Angelegenheit bei den Haushaltsplanberatungen 2013 berücksichtigt wird.

Zu dem noch vorhandenen unterirdischen Heizöltank an der Turnhalle Naensen wird verwaltungsseitig mitgeteilt, dass dieser gereinigt und mit Sand verfüllt werden soll. Die notwendigen Haushaltsmittel wurden bislang dafür nicht bereitgestellt.

5. Information der DAA zum Einsatz von Dorfassistentinnen

Frau Schneider stellt gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin das Projekt Dorfassistentinnen in und um Einbeck vor.

Der Ortsrat ist sich darüber einig, die mit dem Projekt angebotene Hilfe für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in Anspruch zu nehmen und in der Ortschaft Naensen zu starten. Hinsichtlich der benötigten Räumlichkeiten sollen mit der Kirche Gespräche über die Bereitstellung des Gemeinderaumes geführt werden.

Ortsratsmitglied Mika und Ortsratsmitglied Karsten Armbrecht erklären sich bereit, den Kontakt zur Kirche zu unterstützen. Alternativ wird vom Ortsrat vorgeschlagen, für die regelmäßige wöchentliche Sprechstunde das Dorfgemeinschaftshaus in Stroitz zu nutzen. Der Einsatzbereich soll grundsätzlich nicht auf Naensen beschränkt bleiben, sondern entsprechend den zur Verfügung stehenden Arbeitskapazitäten auf alle Ortschaften ausgedehnt werden.

Der Ortsrat beschließt einstimmig,

das Projekt Dorfassistentinnen der DAA in den Ortschaften Auf dem Berge wie vorgestellt zu etablieren.

6. Information der Stadtwerke zur Versorgung der Ortschaften mit schnellem Internet

Herr Cranen erläutert zur Situation, dass für die Ortschaften Auf dem Berge als Bezugspunkt für den Empfang für schnelles Internet ein Sender in der Ortschaft Holtershausen aufgebaut wurde. Für den Aufbau eines weiteren Bezugspunktes müssen vorab die wirtschaftlichen Voraussetzungen gesichert sein. Bei Investitionen von rund 50.000 € ist die feste Zusage von rund 50 Kunden notwendig. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass in der Regel eine Vertragsbindung bis maximal 2 Jahre vereinbart werden kann und der Kunde sich grundsätzlich am günstigsten Anbieter orientiert. Die aufwändigere Internettechnik der Stadtwerke erfordert einen Gebührentarif geringfügig oberhalb der Angebote der Deutschen Telekom. Natürlich entscheiden sich die Kunden in der Regel für das günstigste Angebot.

Ortsratsmitglied Klaus-Dieter Armbrecht weist darauf hin, dass in der Ortschaft Stroit aufgrund der topografischen Lage hinter dem Bahndamm der Zugangspunkt Holtershausen nicht genutzt werden kann und andere Anbietern ebenfalls keinen Anschluss zur Verfügung stellen können. Da die Stadtwerke Einbeck GmbH Nutznießer der Fördergelder für den Ausbau des schnellen Internets gewesen sind, sieht er diese auch in der Verantwortung, für die Ortschaft Stroit den Zugang für alle Einwohner/innen sicherzustellen.

Nach der weiteren Diskussion über Verantwortung, Zuständigkeit, Kosten und technischen Möglichkeiten, wird mit Herrn Cranen vereinbart, dass die Stadtwerke Einbeck GmbH einen Infobrief an die betroffenen Haushalte senden und im Nachhinein die Angelegenheit von den Mitgliedern des Ortsrates unterstützt wird. Letztendlich verursacht der Nachbar mit einem neuen Anschluss den größten Werbeeffekt.

7. Umbenennung von Straßen in Naensen (Hohler Weg) und Wenzen (Am Sportplatz)

Sachverhalt:

In der Gemeinde Kreiensen und der Stadt Einbeck gibt es zur Zeit 33 gleichnamige Straßen. Da zukünftig der Bereich der Gemeinde Kreiensen postalisch unter 37574 Einbeck mit Straßenbezeichnung ohne zusätzliche Ortsangabe zu erreichen sein soll, ist eine Umbenennung bei den gleichnamigen Straße erforderlich. Die Vertreter der beiden Kommunen haben sich darauf geeinigt, dass es bei den Straßen mit der geringeren Anzahl der betroffenen Haushalte und Firmen zu einer Umbenennung kommt. Der Verwaltungsausschuss der Stadt Einbeck hat dieser Verfahrensweise am 25.04.2012 zugestimmt. Für die Straßenbenennung in den Ortschaften ist der jeweilige Ortsrat zuständig (§ 93 Abs. 1 Ziffer 3 NkomVG).

Der Ortsrat nimmt zur Kenntnis, dass die Anwohner der Straße Am Sportplatz sich neu auf Am Spielplatz und die Anwohner in Naensen Hohler Weg auf neu Am hohlen Wege geeinigt haben und beschließt einstimmig, diesem Votum zu folgen:

Die Straße Am Sportplatz wird neu in „Am Spielplatz“ und die Straße Hohler Weg wird neu in „Am hohlen Wege“ umbenannt.

8. Zuschüsse an Vereine und Verbände

Der Ortsrat beschließt einstimmig, die Zuschüsse an Vereine und Verbände im Jahr 2012 unverändert gegenüber dem Vorjahr wie folgt auszuzahlen:

<u>Ortsfeuerwehren</u>	
Bartshausen	155 €
Brunsen	155 €
Hallensen	155 €
Holtershausen	155 €
Naensen	305 €
Jugendfeuerwehr Naensen	230 €
Stroit	155 €
Voldagsen	155 €
Jugendfeuerwehr Voldagsen	230 €
Wenzen	155 €

<u>Gesangvereine</u>	
MGV Bartshausen	130 €
MGV Brunsen	155 €
Frauenchor Naensen	130 €
MGV Naensen	130 €
MGV Stroit	155 €
Singgruppe Stroit	75 €
MGV Voldagsen	130 €
Frauenchor Wenzen	155 €
MGV Wenzen	155 €

<u>Sportvereine</u>	
TSV Brunsen	255 €
MTV Naensen	510 €
MTV Wenzen	510 €
MTV Stroit	380 €

<u>Schützen</u>	
Schützenverein Naensen	205 €
Kyffhäuser Kameradschaft Wenzen	100 €
Kyffhäuser Kameradschaft Stroit	100 €

<u>Gymnastikgruppen</u>	
Bartshausen	50 €
Voldagsen	50 €

<u>DRK Ortsvereine "Auf dem Berge"</u>	
Naensen	155 €
Wenzen	100 €

<u>Heimatvereine</u>	
Naensen	75 €
Holtershausen	75 €
Landfrauenverein	155 €

Der Ortsrat stellt fest, dass nicht alle Vereine im vergangenen Jahr aktiv gewesen sind. Es wird vereinbart, dass ab 2013 die Zuschüsse an die Vereine und Verbände nur noch ausgezahlt werden, wenn die Aktivität z.B. durch die Vorlage eines Protokolls der Hauptversammlung nachgewiesen wird.

9. Antrag auf Informationsveranstaltung zur Kostensituation der Abwasseranlage Stroit

Ortsbürgermeister Bartelt trägt vor, dass die stetig steigende Abwassergebühr in der Ortschaft Stroit für erhebliche Verunsicherung in der Bevölkerung sorgt. Er schlägt vor, dass die Stadtentwässerung über die derzeitige Kostensituation und Entwicklung der Gebühr die Bürgerinnen und Bürger in der Ortschaft informiert.

Der Ortsrat folgt diesem Vorschlag und beantragt einstimmig,

eine Informationsveranstaltung der Stadtentwässerung Einbeck zur Kostensituation der Abwasseranlage Stroit im Dorfgemeinschaftshaus in Stroit Anfang September.

10. Antrag auf Verbesserung der Qualität der Grünflächenpflege (Rasenmähen)

Ortsbürgermeister Bartelt berichtet, dass in der Vergangenheit in den Ortschaften Auf dem Berge mehrere 1 €-Kräfte den Grasauswurf nach dem Mähen auf den Spielplätzen und Friedhöfen beseitigt haben. Mit Beginn dieses Jahres wurde das Programm 1 €-Kräfte eingestellt. Seitdem häufen sich nun die Beschwerden über die übelriechenden, unansehnlichen Mengen des Grasauswurfes auf den Grünflächen.

In der sich anschließenden Diskussion werden von allen Ortsratsmitgliedern Beispiele genannt, die den derzeitigen Zustand der Grünflächenpflege als untragbar darstellen. Insbesondere in der Ortschaft Naensen, wo aufgrund des Ausfalls eines Rasenmähers erst nach 4 Wochen wieder gemäht wurde. Der Ortsrat ist sich darüber einig, dass diese Form der Grünflächenpflege nicht akzeptiert werden kann und beantragt einstimmig,

vom Kommunalen Bauhof ein Angebot über eine Grünflächenpflege mit deutlich vermindertem Grasauswurf (einsammeln, mulchen oder kürzere Mähintervalle).

Ortsratsmitglied Klaus-Dieter Armbrrecht erinnert in diesem Zusammenhang an die bereits seit längerem geforderte Kalkulation für die Grünflächenpflege für die Ortschaften Auf dem Berge. Der pauschalisierte Preis im Festangebot lässt nicht erkennen, wie oft die Grünflächen gemäht werden müssen und welcher Aufwand im Einzelnen dahintersteht. Für einen Vergleich des beantragten Angebotes mit dem vorhandenen Ist-Stand ist die Kalkulation zwingend erforderlich.

Der Ortsrat schließt sich diesen Ausführungen einstimmig an.

Zu den Kosten des Kommunalen Bauhofes im Ortsratsbudget 2012 für die Ortschaften Auf dem Berge wird verwaltungsseitig erläutert, dass unter dem Konto 4455 sowohl die Kosten der Festpreisangebote für die 8 Ortschaften, als auch die Einzelaufträge gebucht wurden. Eine Aufstellung der Pauschalen aus dem Festpreisangebot und der Einzelaufträge wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Ortsratsmitglied Karsten Armbrrecht weist in diesem Zusammenhang daraufhin, dass seine Anfrage im Rat zur Transparenz der Leistungen des Bauhofes sich auf die Festpreisangebote bezog und insofern von Ratsherrn Seidel mit dem Hinweis auf das LIMES-Programm nicht beantwortet wurde. Hier können nur die Einzelaufträge eingesehen werden. Die Kalkulation der Festpreisangebote ist nicht bekannt und nicht einsehbar.

11. Erweiterung der Tempo 30 Zone in der Ortseinfahrt Brunsen (Bushaltestelle/B64)

Der Ortsrat nimmt zur Kenntnis, dass der Betrieb der Eisdielen in Brunsen in den Sommermonaten eine große Anzahl von Kunden anzieht, die überwiegend mit Pkws und Motorrädern anfahren und ihre Fahrzeuge beidseitig der Ortseinfahrt ab Kreuzung B64 bis Bushaltestelle abstellen. Teilweise ist die erforderliche Durchfahrtsbreite von 3 Metern trotz der breiten Straße unterschritten. Der damit verbundene Querungsverkehr der Fahrzeugführer, häufig mit Kleinkindern, ist bei einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h stark gefährdet.

Der Ortsrat beantragt daher einstimmig,

die Tempo 30 Zone von der Bushaltestelle bis zur Einfahrt B64 auszuweiten.

12. Anfragen

- Ortsratsmitglied Pape regt an, die Protokolle der Ortsräte wie die Niederschriften der Ausschüsse des Rates auch im Internet zu veröffentlichen.

Verwaltungsseitig wird dazu mitgeteilt, dass die Veröffentlichung ab der neuen Legislaturperiode 2013 vorgesehen ist.

- Ortsratsmitglied Klaus-Dieter Armbrrecht berichtet, dass der Gully vor dem Grundstück Plantagenweg 2 in Stroitz bei der regelmäßigen Säuberung der Gullys nicht berücksichtigt wird.
- Weiter fragt Ortsratsmitglied Klaus-Dieter Armbrrecht an, wer für die Entfernung von Bäumen in den Ortschaften zuständig ist.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass gem. § 93 Abs. Nr. 5 der Ortsrat abschließend entscheidet. (Gesetzestext ist als Anlage beigefügt)

- Ortsratsmitglied Meibohm erkundigt sich nach der Neugestaltung der Kompostanlage auf dem Friedhof in Stroitz.

Der Kommunale Bauhof teilt dazu mit, dass zur Verschönerung des Gesamtbildes im Frühjahr 2013 eine Hecke um die Kompostanlage gepflanzt wird.

- Ortsratsmitglied Karsten Armbrrecht erinnert an die 2 zusätzlichen Straßenlaternen am Grasweg.
- Ortsratsmitglied Küster berichtet, dass hinsichtlich des Ausbaus der B64 eine Veränderung der Planung diskutiert wird.

13. Einwohnerfragestunde

Keine

Mit einem Dank für die Mitarbeit schließt Ortsbürgermeister Bartelt um 21.40 Uhr die Sitzung.

gez. Bartelt
Ortsbürgermeister

gez. Ilsemann
Protokollführer